

Antrag für einen Vorbezug im Rahmen der Wohneigentumsförderung (WEF)

**Bitte senden Sie uns das ausgefüllte Formular mit den geforderten Unterlagen retour.
Dies erspart Ihnen und uns zusätzliche Umtriebe. Besten Dank!**

1. Personalien

Name _____ Vorname _____
Strasse _____ PLZ, Ort _____
Telefon P _____ Telefon G _____
Geb. Datum _____ SV-Nr. 756. _____
E-Mail _____ Vers.-Nr. _____
Zivilstand ledig verheiratet verwitwet geschieden
 in eingetragener Partnerschaft in aufgelöster Partnerschaft

Angaben Ehegatte / Ehegattin bzw. eingetragener Partner / eingetragene Partnerin

Name _____ Vorname _____

2. Verwendungszweck

- Kauf von Wohneigentum (Haus / Stockwerkeigentum) Rückzahlung Hypothekendarlehen
 Neuerstellung von Wohneigentum Erwerb von Anteilscheinen einer Wohnbaugenossenschaft
 Umbau von Wohneigentum *
* Nur möglich für wertvermehrende Investitionen am Wohneigentum

3. Angaben zum Wohnobjekt

- Einfamilienhaus Wohnung (Stockwerkeigentum)
Adresse des Wohnobjekts _____
geplanter Bezugstermin _____
 Alleineigentümer Gesamteigentümer mit Ehegatte/-gattin
 Miteigentümer zu _____ % Beteiligungseigentümer (Genossenschaft)

4. Höhe des Vorbezuges / Zahlungsangaben

Betrag in CHF _____ Gewünschtes Auszahlungsdatum _____
Zahlungsempfänger / Name der Bank _____
Adresse / Ort _____
IBAN-Nummer _____

5. Beizulegende Dokumente

Diesem Antrag sind zwingend folgende Unterlagen beizulegen:

Kauf von Wohneigentum

1. rechtsgültiger Kaufvertrag (Entwurf oder Vorvertrag genügt nicht)
2. Bankbestätigung aus der hervorgeht, dass der Vorbezug für selbstgenutztes Wohneigentum verwendet wird. Angaben der genauen Kontoverbindung (Sperrkonto).

Neuerstellung von Wohneigentum

1. rechtsgültiger Landkaufvertrag (Entwurf oder Vorvertrag genügt nicht) oder aktueller Grundbuchauszug
2. Baubewilligung
3. Werkvertrag / Architekturvertrag / Generalunternehmervertrag
4. Bankbestätigung aus der hervorgeht, dass der Vorbezug für selbstgenutztes Wohneigentum verwendet wird. Angaben der genauen Kontoverbindung (Sperrkonto).

Rückzahlung Hypothekendarlehen

1. aktueller Grundbuchauszug
2. Bankbestätigung aus der hervorgeht, dass eine Hypothek in der Höhe des Vorbezuges besteht und dass der Vorbezug zur Amortisation dieser verwendet wird. Angaben der genauen Kontoverbindung (Sperrkonto).

Umbau von Wohneigentum

1. aktueller Grundbuchauszug
2. Kostenvoranschläge, Offerten, Rechnungen, Pläne etc.
3. Bankbestätigung aus der hervorgeht, dass der Vorbezug für wertvermehrnde Investitionen an selbstgenutztem Wohneigentum verwendet wird inkl. Kontoverbindung (Sperrkonto).

Erwerb von Anteilscheinen (Wohnbaugenossenschaft)

1. Mietvertrag
2. Bankverbindung Wohnbaugenossenschaft

6. Hinweise / Gebühren

- Die Valora Pensionskasse lässt eine Veräusserungsbeschränkung gemäss Art. 30e BVG im Grundbuch eintragen. Die entstehenden Gebühren gehen vollumfänglich zu Lasten des / der Versicherten.
- Als Entschädigung für den Verwaltungsaufwand wird bei einem Vorbezug eine Gebühr von CHF 400.00 fällig.
- Ein Vorbezug führt zu einer Reduktion des Sparkapitals und gegebenenfalls zu einer Reduktion der Risikoleistungen. Die Valora Pensionskasse empfiehlt, zur Deckung von Vorsorgelücken, eine Risiko-Zusatzversicherung bei einer privaten Versicherungsgesellschaft abzuschliessen.
- Die Auszahlung des Vorbezugs erfolgt erst nach Prüfung sämtlicher notwendigen Unterlagen.
- Eine direkte Auszahlung an die versicherte Person ist nicht zulässig.

7. Unterschrift

Mit der Unterschrift bestätige ich, die obigen Ausführungen und das Merkblatt WEF gelesen zu haben.

Ort und Datum _____

Versicherter / Versicherte

Ehegatte / Ehegattin bzw. eingetragener
Partner / eingetragene Partnerin